



Lyss, im Mai 2018

### **Jahresbericht – 1. April 2017 bis 31. März 2018**

Das Vereinsjahr dauerte vom 1. April 2017 bis zum 31. März 2018. Der Vorstand traf sich dreimal zu einer Sitzung und zum Vorstandessen im Petit Palace. Wie in den Jahren zuvor nutzten wir den Anzeiger, die Kulturinserate der Gemeinde, Lyss Tourismus-Website, das Apollo-Kinoprogramm, den KiK-Flyer und die KiK-Website, um auf unsere Filme aufmerksam zu machen. Ausserdem werden unsere Filme weiterhin in den Inseraten des Kinos Apollo automatisch mit aufgeführt.

Für die Saison 2017/2018 wählten wir folgende Filme:

Monsieur Lazhar  
Das ewige Leben  
Le gamin au vélo  
Grüsse aus Fukushima  
Vergiss mein nicht  
Le tout nouveau testament

Die Besucherzahlen haben erfreulicherweise mit 409 Eintritten wiederum zugenommen (im Vorjahr 331 Eintritte). Darunter sind 119 Eintritte von Nichtmitgliedern.

Am meisten Eintritte verzeichnete der Film *Vergiss mein nicht* (81 Eintritte) Bei den fünf anderen Filmen lag die Zuschauerzahl zwischen 58 und 78.

Die Filmauswahl ist jeweils unter uns im Vorstand ein Feilschen und Abwägen. Wir legen grossen Wert auf verschiedene Sparten und Inhalte. Diese sehr unterschiedliche Filmauswahl regt immer wieder zu Diskussionen an, was uns freut und motiviert

Im Kino Apollo ist nun auch das Foyer fertig umgestaltet und wirkt sehr einladend. Eine kleine Panne hatte der Umbau zu Folge, nämlich dass an einer KiK-Sonntagsvorstellung die Heizung ausgefallen war. Unsere ZuschauerInnen wurden als Entschädigung zur Begrüssung, gleich mit heissem Tee bedient (spendiert von den Kino Apollo-Betreibern).

Unser «Après-Kino» war weiterhin ein fester Bestandteil der Freitagsvorstellungen. Wir trafen uns wie im Vorjahr im Petit Palace. Zur Saisonöffnung spendierte uns das Petit Palace erneut ein reichhaltiges Apéro. Zum Saisonende verabschiedeten wir uns nach der Sonntagsvorstellung mit einem KiK-Apéro im Kino-Foyer.

Per 31. März 2018 zählte unser Kinoverein 102 Mitglieder, das sind 5 Mitglieder weniger als im Vorjahr. Dank unserer vorsichtigen Finanzplanung stehen wir finanziell nach wie vor gut da. Der Mitgliederbeitrag blieb unverändert und betrug für Paare und Familien 50 Franken, für Einzelpersonen 30 Franken.

Ich danke allen, die unseren Kinoverein treu unterstützen: den Mitgliedern und den Sponsoren, den Kinobesitzern Manuel und Doris Zach, ausserdem der Grafikerin Paula Verduzco für die Gestaltung unseres Flyers und natürlich meinen Vorstandskolleginnen für ihren grossen Einsatz vor, während und nach der Kino-Saison. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren scheidenden Revisor Andreas Möri, sowie an unsere neue Revisorin Monika von Allmen, die dieses Jahr unsere Finanzen geprüft hat.

Für den Vorstand



Gertrud Keller  
Präsidentin